

Medieninformation

012 / 2022
Polizeidirektion Zwickau

Ihr Ansprechpartner
Christian Schünemann

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4007
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
10. Januar 2022

Ausgewählte Meldung

Fund von Pyrotechnik

Zeit: 09.01.2022, gegen 23:25 Uhr
Ort: Plauen

Nach der Kontrolle eines Mannes hunderte, teils verbotene Pyrotechnik, sichergestellt.

Ein 19-jähriger Deutscher wurde durch eine Polizeistreife an der neuen Elsterbrücke einer Personenkontrolle unterzogen. Bei der vor Ort durchgeführten Kontrolle seines mitgeführten Rucksacks fanden die Beamten eine größere Menge Pyrotechnik, darunter auch Böller zu einem Paket zusammen geklebt. Nach weiterführenden Ermittlungen wurden in seiner Wohnung insgesamt weitere 331 Stück Pyrotechnik aus Tschechien und Polen sichergestellt. Davon waren eine Vielzahl illegal, da sie nicht die nötige CE Kennzeichnung besaßen. Der junge Mann erhielt eine Anzeige wegen Verstoß gegen das Sprengstoffgesetz. Alle gefundenen pyrotechnischen Artikel wurden eingezogen und werden vernichtet. (hs/rko)
(mit Bildmaterial)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Vogtlandkreis

Mutmaßliche Ladendiebe ermittelt

Zeit: 25.12.2021 bis 08.01.2022

Ort: Plauen, OT Chrieschwitz

Bilder von Überwachungskameras überführen junge mutmaßliche Diebe.

Zu Ladendiebstählen in den zurückliegenden beiden Wochen in einem großen Einkaufsmarkt an der Äußeren Reichenbacher Straße konnte nun zwei mutmaßliche Täter ausfindig gemacht werden. Die beiden 15 und 20 Jahre alten Deutschen stehen im dringenden Verdacht, an mehreren Tagen im zurückliegenden Zeitraum unter anderem elektronische Waren im Wert von ca. 300 Euro entwendet zu haben. Der jugendliche Tatverdächtige wurde nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen seinen Erziehungsberechtigten übergeben. Anzeigen wegen Diebstahl wurden gefertigt. (rko)

Sachbeschädigung durch Graffiti

Zeit: 07.01.2022, 17:45 Uhr bis 08.01.2022, 13:15 Uhr

Ort: Markneukirchen

Ein Haus am Oberen Markt wurde von Schmierfinken mit Zeichen beschmiert.

Bislang unbekannte Täter haben an einer Fassade am Oberen Markt ihre Spuren hinterlassen. Sie brachten insgesamt zwei Schriftzüge in den Abmaßen 90 mal 40 Zentimeter und 30 mal 40 Zentimeter an. Verwendet wurde schwarze Farbe. Der Sachschaden wird auf zirka 300 Euro geschätzt.

Wer hat im Bereich Oberer Markt zu dieser Zeit verdächtige Personen beobachtet? Ihre Angaben dazu nimmt das Polizeirevier in Plauen unter der Telefonnummer 03741 140 entgegen. (rko)

Verkehrsunfall mit erheblichem Sachschaden

Zeit: 08.01.2022, gegen 10:00 Uhr

Ort: Heinsdorfergrund

Bei winterglatter Fahrbahn in den Gegenverkehr geraten.

Ein 49-Jähriger befuhr am Samstagvormittag mit seinem Mercedes die Reichenbacher Straße in Richtung Reichenbach. Bei winterlichen Straßenverhältnissen rutschte er auf die Gegenfahrbahn und kollidierte dort mit einem VW Bus eines 39-Jährigen. Zwar blieben beide Fahrzeuge fahrbereit, jedoch entstand erheblicher Sachschaden in Höhe von etwa 25.000 Euro. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. (jpl)



Gegen Leitplanke gefahren und geflüchtet

Zeit: 09.01.2022 bis 10.01.2022

Ort: Auerbach

Ein bis dato Unbekannter war im Verlaufe des Sonntages auf der S299 von Treuen in Richtung Auerbach unterwegs und kam im Bereich der Eicher Spange von der Fahrbahn ab. Dabei kollidierte er mit der rechten Leitplanke, an der Sachschaden von etwa 500 Euro entstand. Anschließend verließ der Unfallverursacher den Unfallort, ohne seinen Pflichten einer Meldung nachzukommen. Nach ersten Erkenntnissen von vor Ort aufgefundenen Fahrzeugteilen könnte es sich bei dem Unfallfahrzeug um einen weißen Ford Edge gehandelt haben.

Gibt es Zeugen, die diesen Unfall beobachtet haben und Hinweise zum Unfallverursacher geben können? Informationen hierzu nimmt das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter der Telefonnummer 03744 2550 entgegen. (jpl)

Garage als Räucherofen genutzt

Zeit: 09.01.2022, gegen 18:20 Uhr

Ort: Auerbach

Dicker Qualm aus einer Garage löst Feuerwehreinsatz aus.

Ein 46-Jähriger benutzte seine Garage an der Friedrich-Ebert-Straße am Sonntagabend als Räucherofen. Aufgrund der dicken Rauchschwaden alarmierten aufmerksame Bürger die Feuerwehr. Beim Eintreffen von Polizei und Rettungskräften sowie der Freiwilligen Feuerwehr Auerbach wurde kein Brand festgestellt. Der betroffene Bürger räucherte vielmehr in der Garage Rindfleisch. Er wurde belehrt. Gegebenenfalls muss er die Kosten des Einsatzes tragen. (jpl)

Landkreis Zwickau

Versuchter Einbruch

Zeit: 08.01.2022, 19:00 Uhr bis 09.01.2022, 14:15 Uhr
Ort: Zwickau, OT Oberplanitz

Corona-Testcontainer beschädigt.

Bislang unbekannte Täter haben versucht, in einen Container am Oberplanitzer Markt zu gelangen. Sie hebelten an der Eingangstür, verbogen diese und entwendeten einen Teil der Beschilderung. Ein Eindringen in den für Corona-Tests aufgestellten Container gelang nicht. Der angerichtete Sachschaden wird mit 500 Euro beziffert.

Wer hat im besagten Zeitraum Personen im Zusammenhang beobachtet und kann dazu Angaben machen? Das Polizeirevier in Zwickau nimmt diese unter der Telefonnummer 0375 44580 entgegen. (rko)

Einbruch in Vereinsheim

Zeit: 29.12.2021, 13:00 Uhr bis 09.01.2022, 13:00 Uhr
Ort: Zwickau, OT Eckersbacher Höhe

Ein Heimatverein war das Ziel von Einbrechern.

Bislang unbekannte Einbrecher verschafften sich gewaltsam Zutritt zum Vereinsheim eines Heimatvereins am Eckersbacher Rundweg. Sie entnahmen aus den Räumen eine Geschirrspülmaschine und andere Haushaltsgeräte sowie Lebensmittel im Gesamtwert von rund 450 Euro. Der Sachschaden am Schloss wird mit 10 Euro angegeben. Die Polizei sucht dazu Zeugen.

Wer hat Personen beobachtet, die sich am Tatort aufgehalten haben oder kann Angaben zum Verbleib des Diebesguts machen. Ihre Angaben nimmt das Polizeirevier in Zwickau entgegen, Telefon 0375 44580. (rko)



Auffahrunfall durch Unachtsamkeit

Zeit: 08.01.2022, gegen 10:00Uhr
Ort: BAB 72, Hartenstein

Viel Blechschaden nach Verkehrsunfall an drei Pkw.

Ein 54-jähriger Ford-Fahrer befuhr am Samstagvormittag die BAB 72 aus Richtung Chemnitz in Richtung Hof. Etwa einen Kilometer vor der Anschlussstelle Zwickau-Ost fuhr er auf Grund von Unachtsamkeit auf den Audi eines 21-Jährigen auf. Folgend drehte sich der Ford und stieß anschließend noch gegen den neben ihm fahrenden Suzuki eines 52-Jährigen. Alle drei Pkw wurden stark beschädigt und mussten abgeschleppt werden. Der Gesamtschaden wird auf 20.000 Euro geschätzt. Die Fahrer blieben unverletzt. Die Autobahn musste zur Bergung und Reinigung voll gesperrt werden. (rko)

Vorfahrtsfehler im Berufsverkehr

Zeit: 10.01.2022, gegen 05:50 Uhr
Ort: Mülsen, OT Thurm

Eine leicht Verletzte und hoher Sachschaden nach Zusammenstoß.

Eine 64-Jährige war mit einem Pkw Suzuki am Montagmorgen auf der Gewerbestraße aus Richtung Thurm in Richtung Autobahn 72 unterwegs. Beim Linksabbiegen in die Zwickauer Straße übersah sie den Mitsubishi eines 63-Jährigen. Es kam zum Zusammenstoß der Fahrzeuge. Dabei wurde die Suzuki-Fahrerin leicht verletzt. Der Sachschaden an beiden Fahrzeugen wird auf ca. 26.000 Euro geschätzt. Zur Unfallaufnahme, Bergung der Fahrzeuge und zur Reinigung der Straße war die Straße am Unfallort über zwei Stunden voll gesperrt. (rko)

Schneewehe führt zu Unfall

Zeit: 09.01.2022, gegen 11:40 Uhr
Ort: Ebersbrunn, S282

Eine junge Frau überschlug sich mit ihrem Pkw.

Eine 21-Jährige befuhr mit ihrem Toyota die S282 aus Richtung Ebersbrunn in Richtung Schönfels. In diesem Bereich befand sich witterungsbedingt eine Schneewehe, welcher sie versuchte auszuweichen. Bei diesem Ausweichmanöver kam der Toyota nach links von der Fahrbahn ab und überschlug sich. Die Fahrerin wurde dabei leicht verletzt und wurde zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden von rund 5.000 Euro. (rko)

Sachbeschädigung aufgeklärt

Zeit: 09.01.2022, 03:55 Uhr
Ort: Crimmitschau

Polizei stellte drei flüchtige Tatverdächtige nach Zeugenhinweisen.

Eine Zeugin bemerkte sonntagfrüh drei Personen, welche im Bereich Johannisgasse unterwegs waren, und verständigte die Polizei, da einer der drei eine Fensterscheibe am Hintereingang eines Hauses an der Johannisgasse zerstört hatte. Die Zeugin konnte die Gruppierung beschreiben, zumal einer der drei einen weißen Anzug mit buntem Einhorn trug. Die schnell eingeleitete Fahndung des Polizeireviers Werdau führte zur Feststellung der beschriebenen Personengruppe am Skaterpark. Deren kurzzeitige Fluchtversuche endeten auf der Amselstraße. Dort wurden alle drei festgesetzt und einer Kontrolle unterzogen. Aufgrund der markanten Beschreibung konnte die Tat der Personengruppe zugeordnet und Anzeige wegen Sachbeschädigung erstattet werden. Der Sachschaden wird auf 300 Euro geschätzt. (rko)

Unfall mit Sachschaden

Zeit: 09.01.2022, 21:05 Uhr
Ort: BAB 4

Pkw streift Schutzplanke und kommt erst auf Standstreifen zum Stehen.

Ein 30-Jähriger befuhr mit seinem Audi am Sonntagabend die BAB 4 in Richtung Dresden. Zwischen den Anschlussstellen Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand verlor er die Kontrolle über seinen Pkw, geriet ins Schleudern und fuhr gegen die rechte Schutzplanke. Erst auf dem Standstreifen kam er nach zirka 100 Metern zum Stehen. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 12.250 Euro. Der Fahrer blieb unverletzt. Das Fahrzeug musste abgeschleppt werden. Es kam kurzzeitig zu Behinderungen des Fahrverkehrs. (ew)



Sachbeschädigung

Zeit: 09.01.2022, 16:00 Uhr bis 21:20 Uhr

Ort: Glauchau

Zwei ordnungsgemäß geparkte Pkw wurden durch Unbekannte beschädigt.

Bisher unbekannte Täter beschädigten im oben genannten Zeitraum zwei an der Annenstraße ordnungsgemäß geparkte Fahrzeuge. An einem schwarzen VW Bora wurde die Frontscheibe zerkratzt. Bei einem Dacia haben die Täter mittels spitzen Gegenstand den Lack an der rechten Fahrzeugseite zerkratzt. Der entstandene Sachschaden wird auf zirka 2.000 Euro geschätzt.

Sind Ihnen Personen am oder in der Nähe des Tatortes aufgefallen, die mit dieser Tat in Verbindung stehen könnten? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier Glauchau zu melden, Telefon 03763 640. (ew)